

	<p>Objekt: Die Statuengruppe des Pasquino</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik, Antike Kunst in der Grafik</p> <p>Inventarnummer: WG-B-156</p>
--	---

Beschreibung

Dargestellt ist der sogenannte Pasquino, das Fragment einer antiken Statuengruppe, das an der Nordseite der Piazza Pantaleo beim Palazzo Braschi in Rom steht. Sie setzt sich aus zwei Figuren zusammen: einem aufrecht stehenden bärtigen Mann mit athletischem Körper in aktiver Haltung und mit Ausfallschritt sowie einer inaktiven nackten männlichen Person, von der nur der Torso erhalten ist. Gedeutet wird die Gruppe üblicherweise als Melelaos mit dem toten Patroklos, eine Szene aus dem trojanischen Krieg.

Die Bezeichnung "Pasquino" begründet sich darin, dass an diesen Torso seit dem frühen 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart anonyme Spottverse über die aktuellen Machthaber, ihre Politik und ihre Skandale angeheftet wurden. Deshalb sind an der im Bild dargestellten Hausecke zahlreiche beschriftete Zettel angebracht.

Der Stecher ist unbekannt. Der Verleger Antoine Lafrèry, italienisiert Antonio Lafreri (1512-1577) veröffentlichte den Stich in seinem Sammelband (sog. Lafreri-Atlas), dem *Speculum Romanae Magnificentiae*. Ein handschriftlicher Einbandtitel des Werkes gibt außerdem A. Salamanca, 1554, als Verleger an.

Bez.u.r.: ANT. LAFRERI FORMUS ROMAE ooDL

u.m. (in Tinte): die Statue des Pasquino in Rom

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

39,8 x 27,8 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1550
	wer	Antonio Lafreri (1512-1577)
	wo	Rom
Druckplatte hergestellt	wann	1550
	wer	
	wo	Rom
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Menelaos
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Kupferstich
- Skulptur
- Spottblatt
- Torso

Literatur

- Rubach, Birte (2016): *Ant. Lafreri Formis Romae. Der Verleger Antonio Lafreri und seine Druckgraphikproduktion.* Berlin, 338f. Kat. 337